Kulturgeschichtliche Kommission CIC

Beitrag von „Luis Giansauna“ vom 22. Januar 2014, 13:13

Signurs, ich denke, wir sollten in unseren kulturgeschichtlichen Überlegungen unbedingt die *Figls e Figlias dal Corda* berücksichtigen. Auch wenn sie eine andere Sprache sprechen, gehören sie doch zu unserem Land. Ihre Geschichte aber ist weitestgehend unbekannt. Da das *chasa* derzeit jedoch inaktiv ist, baue ich auf Ihre Mitarbeit, *Signurs* Freinberger und Krenn.
In meiner Jugend habe ich die cordiakische Sprache ein wenig beherrscht. Ein Großonkel von mir war Cordiake. Ich glaube, der übliche Willkommensgruß ist "Boolkhent". Zum Abschied sagt man "Bar ségan-sich". Wenn Sie den Namen eines Menschen erfahren wollen, müssen Sie fragen: "Bia pis-to ganaamet?" Eine sehr seltsame Sprache! So fremd sie manchmal klingt, so ähnlich ist sie an andere Stelle wieder dem Turanischen: Ja heißt "Ja" und *bun di* heißt "Guuten Takh".

SimOff